

**Pommersche Evangelische Kirche
Präses der Landessynode**

Greifswald, 22. Oktober 2009

Beschluss der Landessynode vom 18. Oktober 2009

Die Synode hat mit Bewegung den Bericht des Bischofs aufgenommen. Sie dankt dem Bischof dafür, dass er eindrücklich die sozialen Probleme in Vorpommern benannt und sie in den Horizont der vierten Bitte des Vaterunsers (Unser tägliches Brot gib uns heute) gestellt hat. Sie begrüßt es, dass mit dieser theologischen Reflexion über eine Bestandsaufnahme hinaus Impulse dafür gegeben werden, aus der christlichen Sicht des Menschen nach Lösungswegen zu suchen. Deutlich wird, dass diese Vaterunserbitte uns nicht passiv abwarten lässt, sondern uns mitverantwortlich macht dafür, dass der Nächste sein Brot erhält und erwerben kann. Diese Mitverantwortung muss sich der ganzen Vielschichtigkeit der Probleme stellen. Einfache Lösungen wird es nicht geben. Über alle Strukturfragen hinaus ist auch jeder Einzelne in seinem Handeln besonders gefordert.

Die Synode stellt fest, dass dieses Problem noch wesentlich differenzierter bearbeitet werden muss und beauftragt deshalb den Ständigen Ausschuss für Kirche und Gesellschaft, das Thema des Bischofsberichtes weiter zu vertiefen. Dessen Ergebnis soll zeitnah auf einer Synode eingebracht werden. Angeregt wird die Durchführung einer Themensynode.

Dr. Rainer Dally
Präses